



# SC Hellas 1924 e.V. Castrop-Rauxel

## 1. Castroper Nachwuchsschwimmen 2008

Ausrichter/Veranstalter: SC Hellas 1924 e.V. Castrop-Rauxel  
Wettkampfstätte : Hallenbad Castrop-Rauxel, Bahnhofstr.189  
6 Bahnen mit Wellenkillerleinen, Wassertemperatur ca. 26 ° C,  
Handzeitnahme.  
Wettkampftermin : Samstag den 23.02.2008  
Einlass : 12:30 Uhr  
Beginn : 13:30 Uhr  
Einschwimmen : ca.12:30 – 13:15 Uhr  
Kampfrichter-Sitzung : 13:00 Uhr

Wettkampffolge	Abschnitt 1	
WK 1	25 m Brust weiblich	Jg 1999 - 2002
WK 2	25 m Brust männlich	Jg 1999 - 2002
WK 3	25 m Kraulbeine mit Brett weibl.	Jg 1999 - 2002
WK 4	25 m Kraulbeine mit Brett männl.	Jg 1999 - 2002
WK 5	25 m Rücken weiblich	Jg 1999 - 2002
WK 6	25 m Rücken männlich	Jg 1999 - 2002
WK 7	25 m Freistil weiblich	Jg 1999 - 2002
WK 8	25 m Freistil männlich	Jg 1999 - 2002
WK 9	8x25m Lagen mixed	Jg.1999 - 2002

Pause mit Einschwimmen für Abschnitt 2

Wettkampffolge	Abschnitt 2	
Beginn ca. 45 Min nach Abschnitt 1		
WK 10	50 m Brust weiblich	Jg 98 bis 96
WK 11	50 m Brust männlich	Jg 98 bis 96
WK 12	50 m Freistil weiblich	Jg 98 bis 96
WK 13	50 m Freistil männlich	Jg 98 bis 96
WK 14	25 m Schmetterling weiblich	Jg 98 bis 96
WK 15	25 m Schmetterling männlich	Jg 98 bis 96
WK 16	50 m Rücken weiblich	Jg 98 bis 96
WK 17	50 m Rücken männlich	Jg 98 bis 96
WK 18	8x25m Pullboystaffel mixed	Jg 98 bis 96
WK 19	25m Trainerschieben	Jg 98 bis 96

**Hinweis:** Im Abschnitt 1 (kindgerechter Wettkampf) dürfen die Schwimmer/innen **max. 4mal** starten, wobei der Start in der **Staffel** mitgerechnet wird.

Bei **groben** Verstößen gegen die WB- gerechte Ausführung der Starts, Techniken und des Anschlags werden dem jeweiligen Schwimmer **zehn Sekunden** zur erreichten Endzeit addiert.



# SC Hellas 1924 e.V. Castrop-Rauxel

## Allgemeine Bestimmungen:

1. Es gelten die derzeit gültigen Wettkampfbestimmungen des DSV, die Richtlinien der WB, die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Dopingbestimmungen (ADB).
2. In Abschnitt 1 handelt es sich um einen kindgerechten Wettkampf im Sinne der WB, Allgem. Teil §8 Abs.2, eine Registrierung ist nicht erforderlich.
3. In Abschnitt 2 handelt es sich um einen „normalen Wettkampf“, d.h. die Schwimmer/innen verfügen über eine ID -Nummer und haben die Lizenzgebühr für das Jahr 2008 gezahlt (WB§15 Abs.2). Diese Regelung gilt nur für deutsche Vereine.
4. Die Sportgesundheit wird bei **allen** Schwimmern mit Abgabe der Meldungen bestätigt. Es wird auf §7 WB / Allg. Teil besonders hingewiesen.
5. Es gilt die 2-Start-Regel
6. **Meldungen:**  
Die Vereine werden gebeten, die Meldungen in elektronischer Form als Datei im DSV5-Format abzugeben. Allen Meldungen sind der Meldebogen und die Meldeliste als getrennte Datei oder Anlage beizufügen. Weiter muss für Schwimmer aus Vereinen des DSV zusätzlich zum Namen, Vorname, Geburtsjahrgang die Registrierungsnummer und zum Vereinsnamen auch die Vereinsnummer gemeldet werden. Sollte eine elektronische Meldung nicht möglich sein, so kann die Meldung auch per Disketten abgegeben werden.  
**Meldeadresse:** Elke Hube, Fürstin-Christine-Str.61, 44581 Castrop-Rauxel  
Tel. 02367/180420 , E-Mail: [schellascastrop@aol.com](mailto:schellascastrop@aol.com)  
Weiterhin ist anzugeben ob ein Protokoll in Papierform erwünscht ist, zusätzliche Kosten 5€, ansonsten Protokolldatei per E-Mail
7. **Meldegeld:** € 2,50 25m–Strecken  
€ 3,00 50m–Strecken  
€ 4,00 Staffel WK 9 +18 , WK19 ist kostenfrei  
Das Meldegeld ist bis zum Wettkampftag auf das Konto:  
SC Hellas 1924 e.V., SPK Vest Recklinghausen, Konto - Nr. 100 308 23,  
BLZ: 426 501 50 einzuzahlen.  
**Vereine die elektronisch melden (DSV-Datei) verrechnen 5,-€**
8. **Meldeschluss: Montag 11.02.2008 20.00 Uhr.** Später eingehende Meldungen werden nicht mehr angenommen.
9. Wertung: Nach Jahrgängen.
10. Auszeichnungen : Platz 1-3 Medaillen, jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde  
Staffeln: Platz 1-3 Pokale  
Prämienläufe, Mannschaftspokalwertung
10. Meldeergebnis: Das Meldeergebnis wird per E-Mail verschickt, 1 Exemplar wird pro meldendem Verein am Wettkampftag ausgegeben.
11. Kampfrichter: Bis 30 Meldungen sind 2, bei darüber hinausgehenden Meldungen sind 3 Kampfrichter (mit Einsatzwunsch und Gruppe) bei der Meldungsabgabe zu benennen.
12. Während der gesamten Veranstaltung ist die Cafeteria geöffnet, die Aktiven werden gebeten in Sportzeug zu kommen um die Kapazitäten der Umkleiden nicht zu sprengen. Es steht eine Tribüne zur Verfügung. Eltern oder sonstige Begleitpersonen dürfen die Schwimmhalle **nur** in Sportbekleidung betreten.
13. Für Verluste und Schäden jeder Art übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

Der Wettkampf wurde beim DSV zur Genehmigung eingereicht.

Annette Schwarze  
1.Vorsitzende

Elke Hube  
techn.Leitung



## *SC Hellas 1924 e.V. Castrop-Rauxel*

### **Besonderheiten:**

#### **Abschnitt 1, WK 3+4:**

Es dürfen nur die Bretter des Veranstalters benutzt werden.

Das Brett ist mit beiden Händen zuzuführen. Das Ziel ist erreicht, wenn das Brett die Wand berührt.

#### **Abschnitt 1, WK 9:**

Gestartet wird in Rücken-Brust-Delphin-Kraul-Rücken-Brust Delphin-Kraul

Delphin darf nur von Jg.99+2000 geschwommen werden. Die Staffel muss aus beiden Geschlechtern bestehen, kann aber im Verhältnis 5:3 oder 6:2 sein. Aus JG 99-00 dürfen nur je 2 Schwimmer/innen starten der Rest der Staffel setzt sich aus den übrigen Jahrgängen zusammen, wobei jeder Jahrgang vertreten sein muß.

#### **Abschnitt 2, Wk18 (Pullboy wird gestellt)**

Start und Wechsel im Wasser, Übergabe Pullboy nach dem Anschlag an der Wand, der Pullboy wird in beliebiger Schwimmlage ohne weitere Hilfsmittel mitgeführt. Es ist nicht erlaubt den Pullboy in die Badehose oder in den Badeanzug zu stecken.

Mindestens 1 Mädchen, oder mind. 1 Junge.

#### **Abschnitt 2, Wk19 (Reifen bitte mitbringen!!!!!!)**

4 Schwimmer/innen, 1 Person ab 50kg Lebendgewicht = „Trainer“, 1 Schwimmreifen ohne Haltevorrichtungen, 1 Schwimmbrett

1. 1. Pfiff: Trainer begibt sich in sitzender Stellung in den Reifen ins Wasser, Schwimmbrett in beide Hände.

Die Schwimmer/innen begeben sich ins Wasser und halten den Reifen an der Wand des Beckens fest.

2. „Auf die Plätze..“ Schwimmer/innen legen mind. 1 Hand vollständig an den Reifen.

1 Schwimmer/in hält mit der 2. Hand den Reifen an der Stirnwand fest (Block, Überlaufrinne).

Der Trainer legt das Brett auf den Kopf und hält es dort auch fest, bis das Ziel erreicht ist. Verliert er das Brett oder die Balance, so darf erst weitergeschwommen werden, wenn der Trainer wieder sitzt.

3. Beim Startpfiff drücken oder ziehen die Schwimmer/innen den Reifen in beliebiger Schwimmlage.

4. Das Ziel ist erreicht, wenn der **Reifen mit dem Trainer** die gegenüberliegende Wand berührt.

**WK 18+19 werden aus der DSV-Datei gelöscht, ebenso der kindgerechte Wettkampf.**

**Bitte weisen Sie Ihre Aktiven darauf hin, daß keine Glasflaschen mit in die Schwimmhalle genommen werden dürfen!**

**Wir würden uns freuen Euch am 23. Februar in Castrop-Rauxel begrüßen zu dürfen!**

